

Neues aus Jinan

In Jinan geht es auch den „Tigern“ an den Kragen

Jetzt hat es auch unsere Schwesterstadt Jinan erwischt. Die Fotos sind in Jinan und in Augsburg noch im Netz, auf denen OB Gribl 2012 und der damalige Bürgermeister Grab 2013 dem Parteichef von Jinan Wang Min die Hand schütteln¹, aber das wird ihnen so schnell nicht mehr möglich sein. Kurt Gribl ist zwar immer noch Oberbürgermeister und Peter Grab war auch als einfaches Stadtratsmitglied noch einmal in Jinan, aber Wang Min sitzt inzwischen in Untersuchungshaft. Am 18. Dezember des vergangenen Jahres hielt Wang Min noch

eine Rede gegen die grassierende Korruption in China und kurz danach wurde er schon wegen Korruptionsverdacht abgeführt.

Am 17. Februar 2015 wurde er aus der KP Chinas ausgeschlossen und aus allen öffentlichen Ämtern entfernt. Jetzt haben auch die chinesischen Zeitungen Details zu diesem Fall veröffentlicht.

Wang Min galt als besonders diszipliniert und streng im Kampf gegen die Korruption. Er hielt eigene Familienmitglieder von Geschäften und Einmischungen in Regierungsangelegenheiten fern und unterstützte öffentlich massiv die Anti-Korruptions-Kampagne der Kommunistischen Partei. Im Geheimen nahm er aber Bestechungsgelder an, war wohl in dubiose

Immobiliengeschäfte verwickelt und begünstigte Freunde und Verwandte. Besonders ärgerlich für die

Untersuchungskommission CCDI² war, dass er auch während und nach dem 18. Parteitag der KP Chinas sein Verhalten nicht änderte. Stand doch dieser Parteitag besonders für die verschärfte Bekämpfung der Korruption.

Es mag für Wang Min ein Trost sein, dass auch mächtigere Männer nicht mehr geschützt sind. Gegen Zhou Yongkang, ehemaliges Mitglied des Ständigen Ausschuss des Politbüros, wurde jetzt Anklage wegen Korruption und Verrat von Staatsgeheimnissen erhoben. Der Prozess wird aber nicht mehr in Jinan, sondern in Tianjin stattfinden. Zhou Yongkangs Verbündeter Bo Xilai war noch in Jinan verurteilt worden.

Uns Augsburgser sollte freuen, dass in unserer Schwesterstadt Jinan die Korruptionsbekämpfung nicht vor den höchsten Repräsentanten (den „Tigern“) Halt macht. Bravo Jinan, weiter so! Auch dem Augsburgser Korruptionsbeauftragten, der sein Büro in der Sieglindenstraße 6 hat, wünschen wir eine erfolgreiche Arbeit.³ – hbm

Central Commission for Discipline Inspection of the Communist Party of China 中国共产党中央纪律检查委员会	
	
Communist Party of China emblem	
Type	
Type	Control Institution
Term limits	Five years
Leadership	
Secretary	Wang Qishan since 15 November 2012
Deputy Secretary	Zhao Hongzhu, Huang Shuxian, Du Jincal, Wu Yuliang, Zhang Jun, Chen Wenqing, Yang Xiaodu and Liu Jinguo
Secretary General	Cui Shaopeng since 15 November 2012
Parent body	Central Committee
Elected by	CPC National Congress
Responsible to	CPC National Congress
Structure	
Seats	130 (Commission) 21 (Standing Committee)

Quelle: [Wikipedia Englisch](#)

¹ Siehe zum Beispiel das Foto mit Bürgermeister Peter Grab und Parteisekretär Wang Min, dass bei einer Reise einer neunköpfigen Delegation aus Augsburg vom 28. August bis 1. September 2013 nach Jinan entstand. [http://www.augsburg-pflegeheime.de/index.php?id=29695&tx_ttnews\[tt_news\]=14203&cHash=e492cd3a85be764e5b189a67cd250af3](http://www.augsburg-pflegeheime.de/index.php?id=29695&tx_ttnews[tt_news]=14203&cHash=e492cd3a85be764e5b189a67cd250af3)

² Central Commission for Discipline Inspection (CCDI), Zentralkommission für disziplinarische Inspektion, das höchste interne Kontrollorgan der Kommunistischen Partei Chinas, s. a. [Wikipedia Englisch](#)

³ Herbert Götzfried, zu erreichen über: 0800 324-0324 (gebührenfrei und anonym)